

# **Niederschrift**

## **über die 24. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Liegenschaften**

**Sitzungstag:** 14.09.2015  
**Sitzungsort:** Sitzungssaal des Rathauses  
**Sitzungsdauer:** 16:02 Uhr bis 16:30 Uhr

### **Teilnehmerverzeichnis:**

#### **Vorsitzende**

Rasenack, Marianne

#### **Stellvertretende Vorsitzende**

Bunjes, Gertrud

#### **Ausschussmitglieder**

Schüdzig, Herbert

Zillmer, Dirk

#### **Grundmandat**

Hartl, Arnulf

#### **Verwaltung**

Albers, Heyka

Albers, Jan Edo Bürgermeister

Keller, Anne

Rüstmann, Dietmar

Steenker, Heiko

Thon, Anna-Lena

### **Entschuldigt waren:**

#### **Ausschussmitglieder**

Fessel, Jörg

Sender, Alfons

Zielke, Beate

### **Tagesordnung:**

# Öffentlicher Teil

## TOP 1. Eröffnung der Sitzung

**Die Vorsitzende** eröffnet die Sitzung um 16.02 Uhr.

## TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

**Die Vorsitzende** stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der oben aufgeführten Ausschussmitglieder fest.

## TOP 3. Feststellen der Beschlussfähigkeit

**Die Vorsitzende** stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

## TOP 4. Feststellen der Tagesordnung

**Die Vorsitzende** stellt fest, dass der Tagesordnungspunkt 1 „Eröffnung der Sitzung“ in der Einladung fehle und eingefügt werden müsse. Dadurch verschieben sich die übrigen Tagesordnungspunkte um einen Punkt nach unten. **Herr Rüstmann** erklärt, dass noch ein Grundstücksverkauf hinzugekommen sei. Dieser werde unter TOP 17 abgehandelt. Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung wie vorgelegt beschlossen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## TOP 5. Einwohnerfragestunde - Sitzungsunterbrechung -

**Die Vorsitzende** unterbricht die Sitzung, um anwesenden Bürgern die Möglichkeit zu geben, Fragen an den Ausschuss zu stellen. Da hiervon kein Gebrauch gemacht wird, wird die Sitzung gleich wieder eröffnet.

**Zuständigkeit des Rates:**

**TOP 6. 1. Nachtragshaushalt 2015**  
**Vorlage: BV/1015/2011-2016**

**Herr Rüstmann** erläutert anhand des Vorberichtes die Veränderungen im laufenden Haushaltsjahr.

Abschließend erklärt er, dass sich bei den Verpflichtungsermächtigungen gegenüber dem Vorbericht eine Veränderung ergeben habe. Die zur bedarfsgerechten weiteren Entwicklung des Baugebietes Normannenviertel zusätzliche Verpflichtungsermächtigung könne von 457.000,00 € auf 250.000,00 € reduziert werden, da nur ein Teil des 4. Bauabschnittes erschlossen werden solle. Die Gesamtsumme der Verpflichtungsermächtigungen verringere sich somit von 587.700,00 € auf 380.700,00 €.

**Frau Bunjes** äußert sich positiv zu den vorgelegten Zahlen, gleichwohl werde ihre Fraktion sich bei der Abstimmung enthalten, da eine Beratung über den Haushalt noch statfinde.

**Herr Schüdzig** schließt sich dem an, auch wenn seine Fraktion die umfangreiche Dachsanierung des Rathauses kritisch sehe. Außerdem vermisse er die Baustraße im Gewerbegebiet, die seine Fraktion schon bei den Haushaltsberatungen gefordert habe.

**Bürgermeister Albers** erwidert, dass im VA beschlossen worden sei, über die anstehenden Investitionen in den kommenden Monaten im Gesamtzusammenhang zu entscheiden.

Abschließend lässt **die Vorsitzende** über den Beschlussvorschlag abstimmen:

**Beschlussvorschlag:**

***Der Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplans 2015 wird als Satzung beschlossen.***

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen: Ja 1 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

**TOP 7. Haushaltsplan der Adolf-Ahlers-Stiftung für das Jahr 2015**  
**Vorlage: BV/0979/2011-2016**

**Herr Rüstmann** führt in den Sachverhalt ein. Die Stadt Jever sei Verwalterin der Adolf-Ahlers-Stiftung. Es handele sich um eine rechtlich selbständige Stiftung, für die ein separater Haushaltsplan aufzustellen sei.

Der Haushaltsentwurf beinhalte im Ergebnishaushalt neben den erwarteten Zinserträgen aus der Anlage des Stiftungsvermögens in Höhe von 1.900 Euro zugleich einen Aufwandsbetrag für neue Förderungen in 2015 und den Folgejahren, der sich aus den Überschüssen der Vorjahre angesammelt habe. Ein Betrag in Höhe von ca. 75.000 Euro sei zeitnah satzungsmäßigen Zwecken zuzuführen.

Hierzu wurden die Modalitäten geändert, um das vorhandene Geld sinnvoll einsetzen zu können. Das Geld müsse ausgekehrt werden, um nicht den Status der Gemeinnützigkeit zu verlieren. Der Ausschuss könne hier mit ruhigen Gewissen einen Haushalt mit einer Unterdeckung i.H.v. 13.100,00 € zustimmen.

Ohne Diskussion beschließt der Ausschuss:

**Beschlussvorschlag:**

***Der Haushaltsplanentwurf 2015 der Adolf-Ahlers-Stiftung wird als  
Satzung beschlossen***

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses:**

**Eigene Zuständigkeit:**

**TOP 8. Genehmigung des Protokolls Nr. 23 vom 15.06.2015 - öffentlicher Teil -**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 9. Mitteilungen der Verwaltung**

Keine

**TOP 10. Anfragen und Anregungen**

**Herr Zillmer** erkundigt sich, wann vor der LZO am Alten Markt wieder ein funktionierender Parkscheinautomat installiert werde.

**Bürgermeister Albers** antwortet, dass zukünftig einer anstelle von jetzt 2 Parkscheinautomaten aufgestellt werden solle und man noch den passenden Standort suche.

**TOP 11. Schließen der öffentlichen Sitzung**

**Die Vorsitzende** schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 16.24 Uhr.

Genehmigt:

Marianne Rasenack  
Vorsitzende/r

Jan Edo Albers  
Bürgermeister

Heyka Albers  
Protokollführer/in